

Herzlich willkommen

zur Vorstellung des Studiengangs

„Bachelor of Science Berufliche Bildung – Mechatronik“

Virtuelle Informationswoche für Studieninteressierte (vISI)
der Universität Bremen vom 13. bis 17. Juni 2022

Ablauf und Inhalte

- Vorstellung Moderation
- Einführung Berufsbildung
- Vorstellung Institut Technik und Bildung (ITB)
- Überblick über den Studiengang
- Warum sollten Sie am ITB studieren?
- Diskussionsrunde / Fragen
- Weitere Informationen



Vorstellung der Moderation

Vorstellung der Moderation



Dr. Claudia Fenzl



Brigitte
Schweckendieck



Michael Sander



Einführung Berufsbildung

Einführung Berufsbildung I

Berufsbildung umfasst den gesamten Bereich der Ausbildung, der im beruflichen Bildungswesen stattfindet (Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsakademien usw.) und auf den Erwerb berufsbezogener Inhalte abzielt (Gegensatz: allgemeine Bildung im traditionellen Gymnasium).

Berufsbildung ist ein Teil der Bildung und zwar der Erwachsenenbildung. Dabei unterscheidet man als Teile der Beruflichen Bildung die Berufsausbildung, die berufliche Fortbildung und die berufliche Umschulung.

Die Berufsausbildung soll durch den Aufbau fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen den Erwerb beruflicher Handlungskompetenz in einem anerkannten Ausbildungsberuf sicherstellen.

Einführung Berufsbildung II

Unter Handlungskompetenz wird die Fähigkeit verstanden, aufgabengemäß, zielgerichtet, situationsbedingt und verantwortungsbewusst betriebliche Aufgaben zu erfüllen und Probleme zu lösen. Das kann allein oder in einem Team geschehen, je nach arbeitsorganisatorischen Gegebenheiten.

Verantwortlich für den Erwerb beruflicher Handlungskompetenz ist das Ausbildungspersonal in Betrieben, Berufsschulen, beruflichen Bildungszentren etc.

Bedeutet z.B. für die Lehrkraft an einer Berufsschule, dass diese das Lernen beruflicher Inhalte so zu gestalten hat, dass Auszubildende im Laufe ihrer Ausbildung berufliche Handlungskompetenz aufbauen können.



Vorstellung Institut Technik und Bildung ITB

Institut Technik und Bildung ITB



- zentrale wissenschaftliche Einheit der Universität Bremen
- international eines der größten Berufsbildungsinstitute mit rund 45 Mitarbeiter:innen
- betreibt Berufsbildungsforschung
- verantwortet die Studiengänge:
 - Berufliche Bildung – Mechatronik (B. Sc.)
 - Lehramt an berufsbildenden Schulen – Technik (M. Ed.)

Institut Technik und Bildung ITB

Vier Abteilungen des Institutes werden von Professor:innen aus verschiedenen Fachbereichen geleitet:

- 01 (Physik/Elektrotechnik)
- 04 (Produktionstechnik)
- 12 (Erziehungs- und Bildungswissenschaften)

Leitidee der Berufsbildungsforschung des ITB sind die Analyse, Gestaltung und Evaluation des Wechselverhältnisses von Arbeit, Technik und Bildung

Forschungsfelder

- (1) Arbeit und Technik
- (2) Berufswissenschaftliche Kompetenzforschung
- (3) Berufliches Lernen und Lehren
- (4) Vorberufliche Bildung und Übergänge
- (5) Kompetenzorientierte Berufsbildungssysteme
- (6) Digitale Medien in der beruflichen Bildung



Überblick zu den Studiengängen

Überblick zu den Studiengängen

Das ITB betreut:

- einen Bachelor-Studiengang (B. Sc.) sowie einen Master-Studiengang (M. Ed.).
- in unmittelbarer Nähe zur Forschung werden über beide Studiengänge i.d.R. berufspädagogisch und berufswissenschaftlich qualifizierte Lehrkräfte für berufsbildende Schulen ausgebildet.

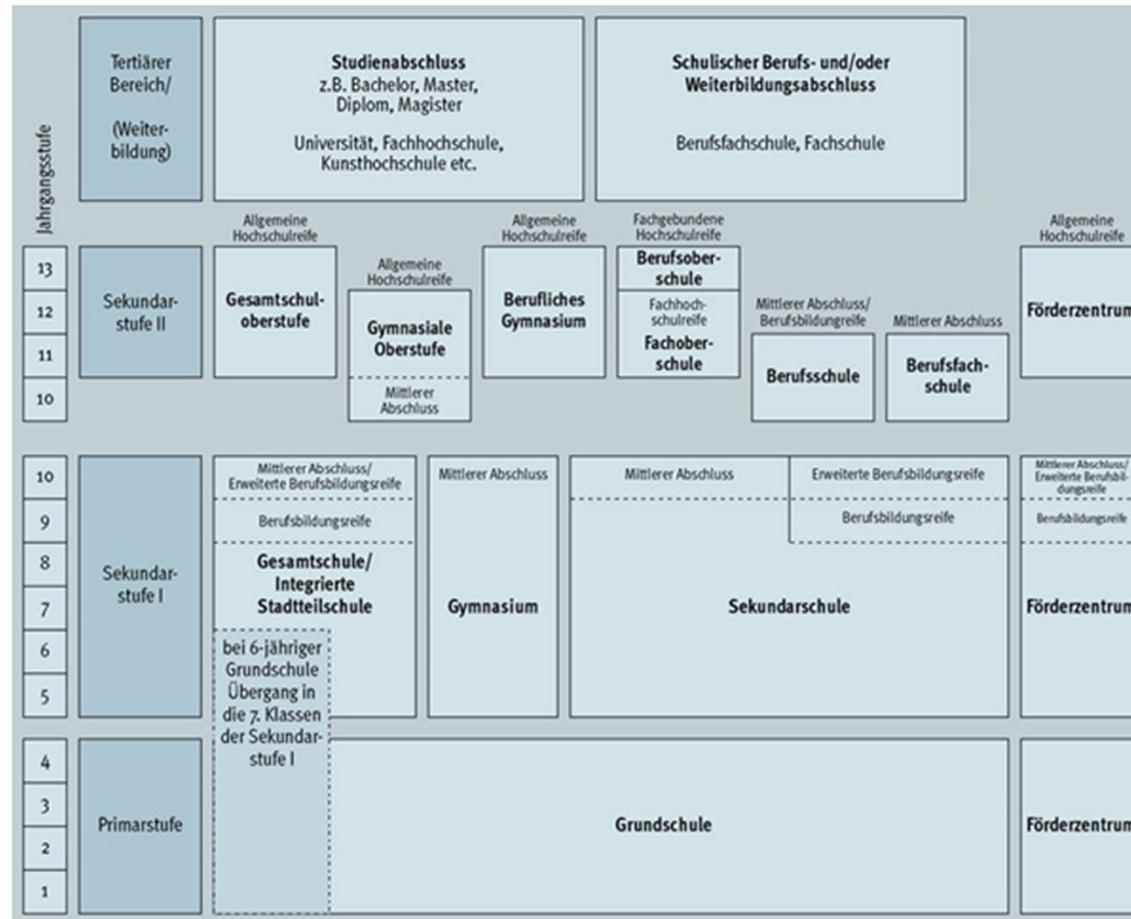


Der Studiengang Berufliche Bildung – Mechatronik

Bachelor of Science

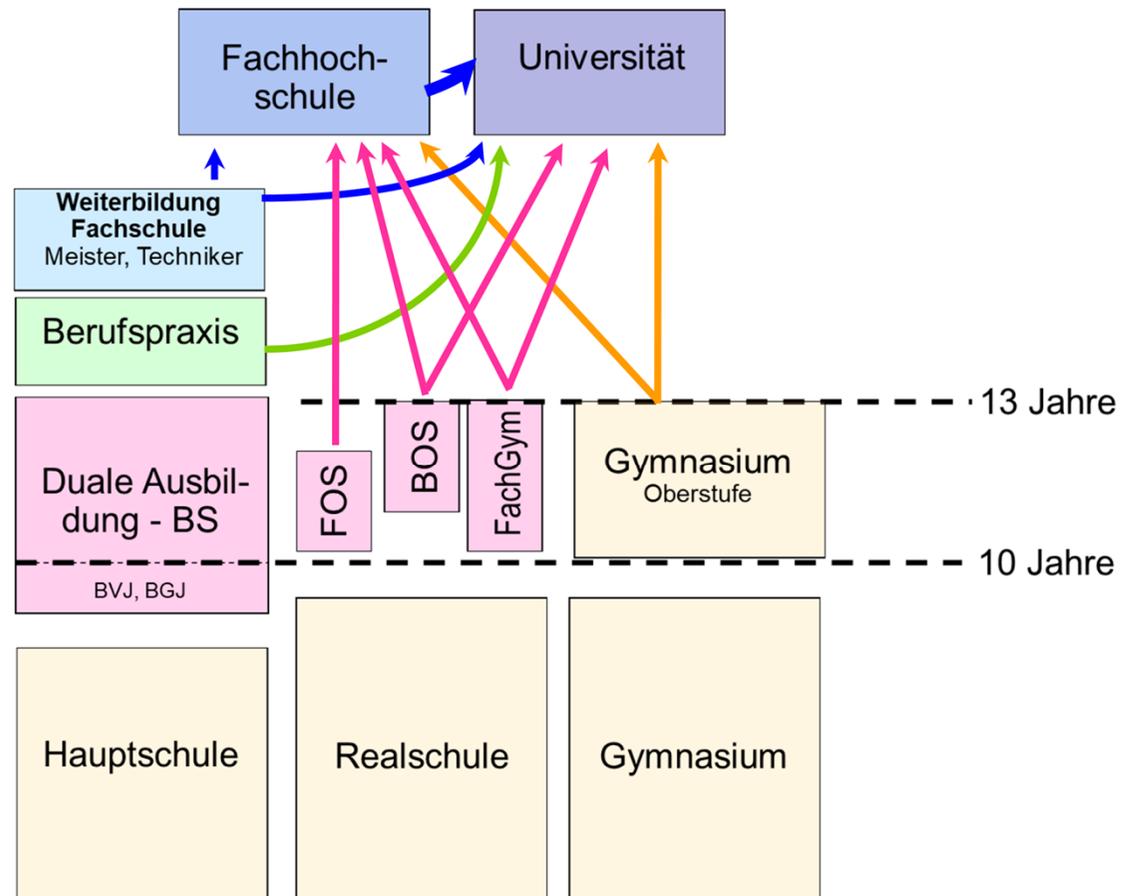
Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Schulsystem in Bremen



Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Wege ins Studium



Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Erklärvideos

Was ist der Unterschied zwischen Uni und Schule? (2:38)

https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/sites/zsb/Filme/Uni%20vs.%20Schule_04-21_HQ.mp4



Was ist der Unterschied zwischen Uni und FH? (6:04)

[https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/sites/zsb/Filme/Folien_Uni_vs_FH\(1\)_2_HQ_neuercodec.mp4](https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/sites/zsb/Filme/Folien_Uni_vs_FH(1)_2_HQ_neuercodec.mp4)



Studieren ohne Abitur (4:39)

https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/sites/zsb/Filme/Studieren_ohne_Abi.mp4



Wie bewerbe ich mich an der Uni Bremen? (4:34)

https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/sites/zsb/Filme/Ablauf_Bewerbung_2022.mp4



Weitere Filme unter

<https://www.uni-bremen.de/studium/orientieren-bewerben/studienorientierung/erklarer-videos-der-zentralen-studienberatung>



Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

- sechssemestriger Bildungsgang
- wendet sich an Personen mit einer schulischen Hochschulzugangsberechtigung sowie beruflich qualifizierte Bewerber ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Techniker, Meister)
- Schwerpunkte des Studiums liegen auf fachlichen Inhalten mit dem Fokus auf mechatronische Anwendungen sowie in den Bereichen Berufspädagogik sowie Berufswissenschaften
- befähigt zur Übernahme von Aufgaben in den Bereichen der Planung, Organisation und Durchführung beruflicher Erstausbildung bzw. beruflicher Fort- und Weiterbildung
- für den Abschluss B.Sc. Berufliche Bildung – Mechatronik ist der Nachweis einer fachpraktischen Tätigkeit im Umfang von 26 Wochen erforderlich
- bereits erworbene berufliche Qualifikationen können eventuell auf das Studium angerechnet werden (individuelle Prüfung auf Antrag, jedoch erst nach Einschreibung)

Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Studieninhalte

Studiengang mit drei Themenschwerpunkten:

- technischer Schwerpunkt Mechatronik sowie berufswissenschaftliche und berufspädagogische Aspekte der beruflichen Bildung
- fachliche Schwerpunkte werden im Rahmen von Projekten gesetzt; durch die Wahl der Projekte entscheiden Sie auch über Ihre weitere berufliche Fachrichtung (Elektro- oder Metalltechnik)
- General Studies fasst Lehrveranstaltungen zusammen, in denen berufsfeldbezogene Studienanteile und allgemeine Qualifikationen angeboten werden

Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Erklärung der Themenschwerpunkte

- **technischer Schwerpunkt Mechatronik – wird studiert im Bereich „Fachwissenschaften“ und vertieft im Bereich „Projekte“**

Laut Definition kombiniert die Mechatronik den Maschinenbau mit der Elektrotechnik und der Informationstechnik. Der Begriff setzt sich aus Mechanik und Elektronik zusammen.

Hier verschmelzen die Gebiete und Studiengänge Mechanik, Elektrotechnik und Informatik miteinander zu einer eigenen Disziplin. Anstelle von mehreren Modellen wird ein mechatronisches Gesamtsystem beschrieben. Maschinen haben sich im Laufe der letzten Jahrzehnte verändert. Ihre Funktionsweise basiert immer weniger auf rein mechanischen, sondern vielmehr auf komplexen elektrotechnischen Elementen, welche in Kombination mit Computer- und Informationssystemen arbeiten. Programmierbare Haushaltsgeräte, Antiblockiersysteme in PKWs und automatische Maschinen in der industriellen Fertigung sind allseits bekannte Beispiele für diese Entwicklung.

Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Erklärung der Themenschwerpunkte

- **berufswissenschaftliche Aspekte**

Unter Berufswissenschaft versteht man die Untersuchung, Absicherung und Strukturierung des Wissens über Berufe und insbesondere desjenigen Wissens, welches einen Beruf selbst ausmacht.

- **berufspädagogische Aspekte**

Eine Teildisziplin der Pädagogik, der Fokus liegt auf der Berufsbildung, den Aus-, Fort- und Weiterbildungsprozessen der bereits im Berufsleben Stehenden bzw. der Menschen, die erstmals eine berufliche Beschäftigung anstreben. Ein Bereich, der in der heutigen Gesellschaft immer wichtiger wird – bestimmt hast auch Du den Begriff „lebenslanges Lernen“ schon einmal gehört, oder aber auch das Sprichwort „Man lernt nie aus!“

- **Darum heißt der Studiengang „Berufliche Bildung Mechatronik“!**

Studiengang B.Sc. Berufliche Bildung Mechatronik

Studienverlaufsplan

3. Jahr	6 27 CP	V19-BABB: 15 CP Modul Bachelorarbeit					V19-BP3: 6CP Berufspädagogik III: Berufsbildung im internationalen Kontext	Fächerübergreifende Studien (6 CP)	
	5 30 CP	V19-Esys: 6CP Elektrische Systeme		V19-TD: 3CP Thermodynamik		V19-BDP: 9CP Berufsdidaktisches Projekt	V19-BP2: 6CP Berufspädagogik II: Diversität in der beruflichen Bildung	Fächerübergreifende Studien (3 CP)	
2. Jahr	4 30 CP	V19-IKT: 6CP Informations- und Kommunikations- technologie	V19-PInf2: 6CP Praktische Informatik II *		V09-FT: 6CP Fertigungstechnik	V19-BWP: 9CP Berufswissen- schaftliches Projekt	V19-BP1: 6CP Berufspädagogik I: Unterrichtsplanung und Gestaltung von Lernsituationen		
	3 33 CP	V19-AUT: 6CP Grundlagen der Automatisierungstechnik		V19-PInf1: 6CP Praktische Informatik I			V19-FWP: 9CP	V19-BW1: 6CP Grundlagen der Berufs- wissenschaften und beruflichen Didaktiken	V19-ABW: 9CP Arbeits- und Betriebswissenschaft
1. Jahr	2 30 CP	V19-ET: 12CP	V09-M1: 12CP	V09-KL1: 9CP	V19-NWT: 6CP	V19-FWP: 9CP Fachwissen- schaftliches Projekt	V19-BB1: 6CP		
	1 30 CP	Grundlagen der Elektro- technik	Mathematik I	Konstruktions- lehre I	Naturwissen- schaft und Technik		V19-TM: 6CP Technische Mechanik *	Einführung in die berufliche Bildung	
		Fachwissenschaften (90 CP)				Projekte (27 CP)	Berufspädagogik / Berufswissenschaft (39 CP)		Wahlbereich (9 CP)

Warum sollten Sie am ITB studieren?

Wir bieten:

- enge Verzahnung von Lehre und Forschung
- hohen Anwendungs- und Praxisbezug der Ausbildung
- relativ kleine Studierendengruppen
- intensive Betreuung bei Bachelor- und Masterarbeiten

Diskussionsrunde / Fragen

- Bitte stellen Sie sich kurz vor.
(Name, Alter, schulischer und beruflicher Werdegang)
- Woher kommt Ihr Interesse an diesen Studiengängen?
- Haben Sie noch Fragen zu den Studiengängen?
- Möchten Sie uns sonst noch etwas fragen?



Weitere Informationen zu den Studiengängen des ITB

www.itb.uni-bremen.de